



Pressemitteilung

Entsiegeln, begrünen, Lebensräume schaffen: Garten Grandiflora setzt mit dem „Klanggarten“ ein Zeichen für mehr Stadtnatur

Bestenauszeichnung des Rheder Entsiegelungsprojekts ist Anlass, weitere Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen zum Mitmachen zu motivieren

Bocholt/ Rhede, August 2026 – Weniger Versiegelung, mehr Grün, mehr Lebensqualität: Mit dem „Klanggarten“ auf dem Rathausplatz hat die Stadt Rhede eindrucksvoll gezeigt, wie aus versiegelten Flächen attraktive und ökologisch wertvolle Freiräume entstehen können. Umgesetzt wurde das Projekt von Garten Grandiflora, einem Garten- und Landschaftsbauunternehmen aus der Region.

Die gelungene Entsiegelung wurde nun auch über die Stadtgrenzen hinaus gewürdigt: In der bundesweiten Aktion „abpflastern“ wurde die Stadt Rhede mit dem Projekt auf dem Rathausplatz zum „Star des Monats Juni“ ausgezeichnet. Zudem belegt Rhede aktuell den dritten Platz in der Liga „Klein“ des deutschlandweiten Wettbewerbs.

Für Garten Grandiflora ist die Auszeichnung ein schöner Beleg dafür, welchen Unterschied durchdachte Garten- und Landschaftsgestaltung für Klima, Natur und Aufenthaltsqualität machen kann.

„Der Klanggarten zeigt sehr schön, was möglich ist, wenn versiegelte Flächen neu gedacht werden. Aus einer Fläche kann ein lebendiger Ort entstehen, der Menschen zum Verweilen einlädt und gleichzeitig einen Beitrag für Natur und Klimaanpassung leistet“, sagt David Zimmermann, Geschäftsführung Garten Grandiflora.

Förderprogramme machen Entsiegelung attraktiv

Damit auch private Grundstücke und Firmengelände entsiegelt und begrünt werden können, bietet die Stadt Rhede attraktive Fördermöglichkeiten. Mit den Programmen „Entsiegelung und Artenvielfalt“ für Privatpersonen und „Grün statt Grau“ für Unternehmen werden sowohl Entsiegelungs- als auch Begrünungsmaßnahmen bezuschusst. Förderfähig sind auch Einzelmaßnahmen und Teilentsiegelungen, etwa der Austausch von Pflaster gegen wasserdurchlässige Rasengittersteine.



„Jede entsiegelte Fläche ist ein Gewinn – für die Eigentümerinnen und Eigentümer ebenso wie für das Klima und die Natur“, betont Ronja Kochs von der Stadt Rhede.

Entsiegelte und begrünte Flächen heizen sich im Sommer weniger auf, verbessern das Mikroklima und ermöglichen die Versickerung von Regenwasser. Das unterstützt die Starkregenvorsorge und entlastet die Entwässerungssysteme. Gleichzeitig entstehen wertvolle Lebensräume für Insekten, Vögel und andere Tiere.

Nachhaltige Pflanzplanung beim Klanggarten

Garten Grandiflora begleitet Projekte von der Planung bis zur fachgerechten Umsetzung. Beim „Klanggarten“ wurde besonderer Wert auf eine zukunftsfähige und ressourcenschonende Gestaltung gelegt.

„Wir möchten zeigen, dass ökologische Gestaltung nicht Verzicht bedeutet. Im Gegenteil: Entsiegelte und begrünte Flächen können Aufenthaltsorte mit hoher gestalterischer Qualität sein und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur Klimaanpassung und Artenvielfalt leisten“, so David Zimmermann.

Jenny de Roy, Landschaftsgärtnerin und geprüfte Umwelt- und Klimaschutzmanagerin bei der Garten Grandiflora GmbH ergänzt: „Deshalb haben wir im Klanggarten bewusst robuste, trockenheitsverträgliche und zugleich insektenfreundliche Pflanzen eingesetzt. Ergänzend sorgt Lava-Mulch dafür, dass die Feuchtigkeit länger im Boden bleibt, die Verdunstung reduziert und der Boden vor Austrocknung geschützt wird. So konnte der Bewässerungsaufwand deutlich reduziert werden – selbst während der zurückliegenden Hitzeperiode musste der Klanggarten kaum bewässert werden.“

Garten Grandiflora ermutigt Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Unternehmen, die Fördermöglichkeiten der Stadt Rhede zu nutzen. Die umgesetzten Maßnahmen können anschließend beim bundesweiten Wettbewerb „abpflastern“ angemeldet werden. Jede entsiegelte Fläche wertet das eigene Grundstück auf und bringt zugleich Punkte für die Stadt.

Informationsabend im Rahmen der Klimawochen

Im Rahmen der kreisweiten **Klimawochen 2026** Ende September lädt die Stadt Rhede gemeinsam mit der NABU-Ortsgruppe Rhede zudem zu einem Informationsabend ein. Dabei werden die bestehenden Fördermöglichkeiten vorgestellt und die positiven Auswirkungen von Entsiegelungs- und Begrünungsmaßnahmen auf Klimaanpassung und Artenvielfalt erläutert. Weitere Informationen zum Termin werden in Kürze veröffentlicht.

Ausführliche Informationen zu den Förderprogrammen gibt es unter www.rhede.de/foerderprogramme oder direkt bei Ronja Kochs, Telefon: 02872 930-336.



Nach erfolgter Förderzusage steht Garten Grandiflora gerne beratend bei der individuellen Projektplanung zur Seite und unterstützt auf Wunsch auch bei der fachgerechten Umsetzung der geplanten Entsiegelungs- und Begrünungsmaßnahmen.

Über die Garten Grandiflora GmbH

Das 2011 gegründete Garten- und Landschaftsunternehmen mit über 35 Mitarbeitern, legt von Anfang an Wert auf Liebe zum Detail, Professionalität und erstklassigen Kundenservice. Ganzheitliche Dienstleistungen in Planung, Gartengestaltung, Pflege, Grab- und Gewerbegestaltung sowie Dach- und Fassadenbegrünung gehören zum Angebot. Zusätzlich zählen auch hochwertige Pflanzgabionen, intelligente Bewässerungslösungen und exklusive Wellnesslösungen mit HotTubs und Saunen zum Portfolio dazu.

Weitere Informationen unter: www.garten-grandiflora.de